

Miteinander

Katholische Pfarrei St. Birgid Wiesbaden

Januar 2026

1



Gott spricht:

Siehe ich mache alles neu!

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

mit der Weihnachtsausgabe des Miteinander blicken wir auf ereignisreiche Tage. Krippenspielgottesdienste, Christmetten, Weihnachtsfeiertage, die wenigen Tage zwischen den Festen und mit Neujahr der Start in das Jahr 2026. Für viele ist diese Zeit mit Reisen verbunden. Ob zu den Verwandten, den Eltern oder Großeltern, aber auch Urlaubszeit ist dran. Neben den Krippenspielgottesdiensten, auf die sich viele Kinder unserer Gemeinde seit Wochen drauf vorbereitet haben, wartet dann die Aktion der Sternsinger. Bitte denken Sie daran, wenn sie einen Besuch der Sternsinger wünschen, und melden Sie sich über unsere Homepage für einen Besuch an. <https://www.st-birgid.de/sternsingen-2026/>

Bei all den schönen Festtagen, dem tollen Essen und den Geschenken, die uns das Weihnachtsfest beschert ist es doch der Glaube an Jesus, das Geschenk des Himmels, das uns an Weihnachten in die Krippe gelegt wird. Gott ist sich nicht zu schade Mensch zu werden. Von der Geburt Jesu erhoffen wir für unsere Welt Frieden und Heil. Und schnell ist klar wie sehr wir Gottes Hilfe brauchen in dieser so zerstrittenen Welt.

Da gibt es eine Sehnsucht vieler Menschen: Einfach mal alles auf Anfang setzen! Neu beginnen mit dieser ganzen Welt, der Politik, der Natur, mit meinen Beziehungen... Alle verfahrenen Prozesse, Krieg, Hass, Zerstörung, Ausbeutung, alles wäre erledigt.

So hat die Ökumenische Arbeitsgemeinschaft für Bibellesen für das Jahr 2026



bewusst ein ermutigendes Wort ausgewählt. Selbst wo Menschen keine Lösungen mehr sehen, gibt es noch die Hoffnung auf Gottes Eingreifen. Glaubende Menschen dürfen und sollen hoffnungsvoll handeln! Die Jahreslosung 2026 lädt genau zu dieser Vision ein: „Gott spricht: Siehe ich mache alles neu!“ (Offb 21,5). Die Jahreslosung stammt aus dem einzigen prophetischen Buch des Neuen Testaments. Sie verweist nicht nur in die Zukunft, sondern spricht mitten in unsere Gegenwart hinein – in Zeiten von Umbrüchen, Erschöpfung und Hoffnungslosigkeit.

Siehe ich mache alles neu! Von dieser Zusage Gottes dürfen wir uns begleitet wissen in das neue Jahr. Frohe Weihnachten und ein gesegnetes neues Jahr wünscht Ihnen/euch das ganze Pastoralteam St. Birgid.

Johannes Mockenhaupt

ST. BIRGID AKTUELL

60 Jahre Kirche Christ König – ein echter „Feiertag“

Schon der gelb-weiße Fahnenschmuck im Eingangsbereich machte es deutlich: der Gottesdienst am 23. November in der Kirche Christ König in Nordenstadt, war mehr als ein normaler Sonntagsgottesdienst. Gefeiert wurde an diesem Tag das Patrozinium von Christ König, aber insbesondere auch der 60. Weihetag der Kirche, die im Jahr 1965 vom damaligen Limburger Weihbischof Walther Kampe in einem großen Festgottesdienst feierlich geweiht worden war.

Der Jahrestag dieses Ereignisses wurde sechs Jahrzehnte später ebenso stim-

mungsvoll begangen. Groß war die Zahl der Gottesdienstbesucher, die den lebendigen Gottesdienst mit Pfarrer Frank Schindling, den Konzelebranten und Messdienerinnen und Messdienern, sowie dem Chor Jubilate Deo und der Jugendband BON mitfeierten und die Mitwirkenden am Ende mit einem herzlichen Applaus bedachten.

Beim anschließenden Umtrunk im Gemeindehaus wartete noch eine kleine Überraschung auf die Gäste: zwei digitalisierte Super-8-Filme, unter anderem vom Tag der Weihe im Jahr 1965, hatten St. Birgid aus privater Quelle rechtzeitig vor dem Feier-Tag erreicht. Die bewegten,

3





farbigen Bilder von der damaligen Festgemeinde um Gemeindepfarrer Thiemeyer und Weihbischof Kampe, der schmalen und noch wenig bebauten Borkestraße, den „historischen“ Autos und der Zeremonie an sich, wurden zur Grundlage für angeregte Gespräche bei Kaffee und Kuchen im Gemeindezentrum. Sich selbst als jungen Messdiener, konnte gar Gemeindemitglied Dieter Christ entdecken und ganz authentisch „von damals“ berichten. „Bevor die Kirche fertig war, haben wir Messdiener schon in der Notkirche gedient und dann den Neubau natürlich sehr gespannt mitverfolgt“, erinnerte sich der Delkenheimer und wusste noch genau: „Einer der älteren Ministranten hat sogar freiwillig mitgemauert“. Diesen besonderen Tag nutzte auch Pfarrer Frank Schindling, um dem Nordenstadter Greenteam, das sich so engagiert um die Grünanlagen rund um Christ König kümmert, ganz herzlich zu danken und mit einem Geschenk zu bedenken.

Fotos: Niklas Löhr/Barbara Yurtöven



Wer leitet einen Baustein?

Im September 2026 beginnt der neue Glaubenskurs für Jugendliche in

unserer Gemeinde, der im Juni 2027 mit der Firmung enden wird.

Auch dieses Mal möchten wir den Jugendlichen viele interessante Bausteine anbieten und wir freuen uns sehr über Ihre und eure Unterstützung und Mitarbeit. Wir suchen wieder Menschen aus der Gemeinde, die Ideen für Bausteine haben und sich vorstellen können, einen solchen Baustein zu leiten. Dabei kann alles, was mit Glaube und Kirche zu tun hat, zum Thema gemacht werden. Das erste Treffen der Bau-steine-Leiterrunde findet am Mittwoch, 11. Februar, um 19 Uhr statt in Bierstadt statt. Kontakt: **Barbara Yurtöven, b.yurtoeven@st-birgid.de**

Gesicht zeigen beim Patrozinium 2026

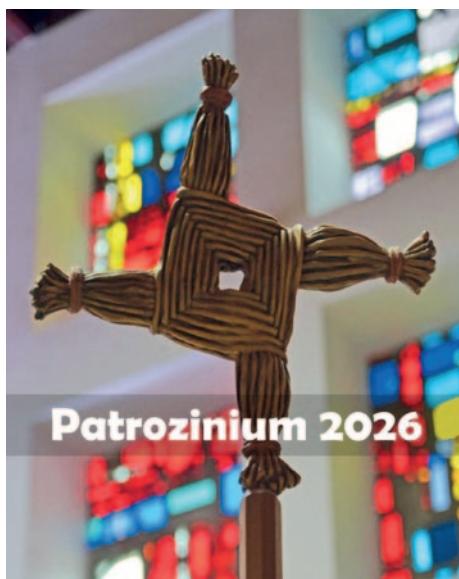


5

Jetzt feiern wir gerade Weihnachten, und schon laden wir für das nächste kirchliche Highlight ein – aber wie heißt es so schön? Nach dem Fest ist vor dem Fest – und große Feste werfen eben ihre Schatten voraus...

Das am 1. Februar 2026 wieder anstehende Patrozinium – also das „Namenstagsfest“ unserer Pfarrei, an dem wir die „Heilige Birgid“ aus Kildare (Irland) feiern – ist für uns immer etwas ganz Besonderes (darum fallen an diesem Sonntag auch alle anderen Gottesdienste aus). Jede und jeder ist eingeladen, in Bierstadt

um 11 Uhr beim großen Festgottesdienst mit Chören und Band BON dabei zu sein. Diesmal soll das Patrozinium noch dazu der Auftakt einer großen, nie dagewesenen Aktion unserer Pfarrei sein: wir wollen „Gesicht“ zeigen, und damit nicht hinterm Berg halten. Wir wollen nach außen zeigen, dass „wir alle“ Kirche und St. Birgid sind, und dass diese Kirche so vielfältig ist und so viel zu bieten hat – und unsere Gesellschaft genau das, ebenso wie die christlichen Werte, die dahinterstehen, braucht. Was das genau bedeutet? Ihr dürft alle gespannt sein... Eines aber kündigen wir schon jetzt an: wir brauchen auch euer „Gesicht“. Nach dem Gottesdienst bitten wir alle, sich fotografieren zu lassen – und somit Teil eines großen Banners zu werden, mit vielen vielen anderen (und natürlich ohne Namensnennung o.Ä.). Bitte machen Sie, macht Ihr alle mit und werdet so Teil der größten Werbeaktion, die wir in St. Birgid je hatten (Wer am 1.2. wirklich nicht mit dabei sein kann, kann uns auch ein Foto mailen: bitte direkt an f.schindling@st-birgid.de, Betreff „Gesicht“). Schon jetzt ganz herzlichen Dank! Also – unbedingt den 1.2. fest im Kalender notieren. Und nach dem Gottesdienst und der Fotoaktion feiern wir wie





gewohnt in großem Rahmen – mit einem Suppenbuffet, das der AK Jugend mit Pawel Meisler und mir vorbereiten und kredenzen wird, mit einer großen Kuchentheke, Kinderprogramm (einen begleitenden Kindergottesdienst gibt's natürlich auch!) und vielem mehr. Auch hier brauchen wir tätige Mithilfe, ob als Kuchenbäckerin oder -bäcker (!!), oder helfende Kraft an Spüle oder Theken, Auf- oder Abbau – am besten gleich eintragen unter <https://fragab.de/MmZ2szEh>, oder den QR-Code scannen, E-Mail senden an info@st-birgid.de oder einfach anrufen im Zentralen Pfarrbüro.



Ich freue mich auf Sie, Dich und Euch – auch im Namen des Pfarrgemeinderates und des Pastoralteams grüße ich sehr herzlich,


Frank Schindling, Pfarrer

Sternsinger wieder unterwegs



Die Sternsinger werden wieder unterwegs sein und Sie auch in Ihrem zu Hause besuchen! Unter dem Motto „Schule statt Fabrik – Sternsingen gegen Kinderarbeit“ bringen die Sternsinger den Segen in die Häuser unserer Pfarrei und dabei sammeln sie auch Spenden für die Kinder in Bangladesch. Gut 1,8 Millionen Kinder und Jugendliche in Bangladesch müssen arbeiten – davon sogar 1,1 Millionen unter besonders gefährlichen und ausbeuterischen Bedingungen.

Sie möchte die Aktion Dreikönigssingen 2026 in diesem Jahr unterstützen.

Am Sonntag, 28.12., findet übrigens um 11 Uhr in Bierstadt ein Gottesdienst mit allen Sternsingern statt.



Die Sternsinger sind unterwegs:

AUR (Auringen, Medenbach, Naurod)

So 28.12. 13.30 - 18 Uhr

Sa 3.1. ab 9.30 Uhr

So 4.1. ab 10.30 Uhr

Sa 10.1. ab 9.30 Uhr

So 11.1. Sternsingergottesdienst 9.30 Uhr,
Besuche ab 10.30 Uhr

BIE (Bierstadt, Heßloch, Kloppenheim)

So 28.12. 11 Uhr Kick-off Gottesdienst
Sternsingeraktion mit allen Sternsingern
der Pfarrei

So 28.12. 13.30 - 18 Uhr

So 11.1. Sternsingergottesdienst 11 Uhr,
Besuche ab 14 Uhr

ERB (Erbenheim)

Sa 10.1. Sternsingergottesdienst 18 Uhr

So 11.1. 10 - 15.30 Uhr

NOR/DEL (Nordenstadt, Delkenheim, Breckenheim, Igstadt, Wallau)

ab 13.30 Uhr Besuche in Delkenheim

Fr 9.1. Besuche in Breckenheim und
Igstadt ab 13 Uhr

Sa 10.1. Besuche in Nordenstadt ab 13 Uhr

So 11.1. Sternsingergottesdienst 9.30 Uhr
Besuche in Nordenstadt ab 11 Uhr

Die Termine für Wallau standen bis zum
Redaktionsschluss noch nicht fest.

7

SON (Sonnenberg, Rambach)

28.12. 13.30 - 18 Uhr

11.1. Sternsingergottesdienst 11 Uhr,
Besuche 14 – 18.30 Uhr

Sternsingerbesuche
können über das Zen-
trale Pfarrbüro oder
über diesen QR-Code
gebucht werden.



...KINDER & FAMILIE...

8

So 28.12. FamilienZeit mit Kindersegnung und den Sternsingern BIE

Gesegnet in das neue Jahr gehen: Am Sonntag, 28. Dezember, findet die nächste FamilienZeit in Bierstadt statt. Der Gottesdienst für Familien und alle, die teilnehmen wollen, beginnt um 11 Uhr in St. Birgid. Mit dabei sind die Sternsinger, die an diesem Tag ausgesendet werden. Im Rahmen des Gottesdienstes findet auch die Kindersegnung statt.

Der Martinsmann, der zog voran



Ganz schön viel los war am Abend des 11. Novembers auf dem Schulhof der Theodor-Fliedner-Schule in Bierstadt. Hierhin hatten die Evangelischen Kirchengemeinde Bierstadt und die katholische



Pfarrei St. Birgid gemeinsam eingeladen, um den heiligen Martin zu feiern. Herzlich begrüßt wurden alle von Pfarrer Philip Messner und Gemeindereferent Johannes Mockenhaupt. Mitgebracht hatten die Kinder natürlich ihre bunten Laternen, die zunächst während der St. Martinsfeier und beim späteren Martinszug, um die Wette leuchteten.

Auf einem Wagen als Bühne spielten Kinder der Grundschule Bierstadt die Geschichte von Martin nach. Vorher hatte bereits der Schulchor der Grundschule Groß und Klein mit den bekannten Martinsliedern eingestimmt. Wer beim Mitsingen nicht textsicher war, konnte diesmal nicht nur auf Liedblätter zurückgreifen, sondern sich die Texte auch über einen QR-Code aufrufen.

Begleitet von der Jugendfeuerwehr Bierstadt mit ihren hellen Fackeln, setzte sich dann der Zug in Bewegung. Vorneweg St. Martin, der die Kinder diesmal auf einem Schimmel durch den Ort und wieder zurück zum Schulhof begleitete. Dort standen schon große Kisten mit gebackenen Martinsmännern bereit, die an die Besucher verteilt wurden.

Für das große Martinsfeuer, um das sich am Ende alle zum Ausklang versammeln konnten, sorgte die Freiwillige Feuerwehr Bierstadt. Ebenso für heiße Getränke.

In der Weihnachtsbäckerei



Die Vorschulkinder von Maria Aufnahme haben am 2. Dezember den Globus Markt besucht. Wir bekamen eine Führung durch die Bäckerei und lernten wie viele Brote und Brötchen am Tag gebacken werden.



Auch wurden uns alle Maschinen und Abläufe erklärt bis wir das fertige Brötchen in der Hand halten können. Als besonderes Highlight durften wir Lebkuchenplatten verzieren und uns zuhause schmecken lassen.

Fotos: Sarah Breidenbach

Nikolausbesuch in Erbenheim



Viel Freude bereitete der Nikolausmarkt in Erbenheim allen Beteiligten und den kleinen und großen Besuchern. Mit grossem Engagement hatten die Mitarbeitenden des Kita-Teams die „Waren“ für die Stände selbst hergestellt. Leckere Plätzchen und ebenso leckere Pralinen wurden angeboten, Weihnachtsdekorationen, Kerzen und vieles mehr. Die Eltern der Kita-Kinder hatten für ein umfangreiches Kuchenbuffet gesorgt und der Ortsausschuss hatte eine deftige Kartoffelsuppe vorbereitet. Doch bevor alle über den Markt schlendern konnten, wurde erst einmal der Nikolaus-Gottesdienst ge-





feiert, bei dem zum Erstaunen der Jüngsten, der heilige Mann auch „persönlich“ anwesend war. Anhand einer Bildergeschichte wurde über die guten Taten des Bischofs von Myra berichtet und für ihn ein Lied gesungen. Und natürlich hatte der heilige Nikolaus für die Kinder auch etwas mitgebracht: Tütchen mit einer guten Gabe verteilte er an jedes Kind und sprach ein Segenswort.

Fotos: Johannes Mockenhaupt

Bibeldetektive gehen auf Edeckungsreise am Sa 17.1., NOR

Auf eine ganz besondere Mission begeben sich am Samstag, 17. Januar, die Bibeldetektive. Alle Kinder im Grundschulalter sind herzlich zu dieser Entdeckungsreise



rund um die Bibel eingeladen. Los geht es um 14 Uhr in Nordenstadt. Ende gegen 17 Uhr.

...MINIS & JUGEND...

Toller Wahlabend im Pub

„Habemus Jugendsprecher“ – an einem tollen Wahlabend im Pub des Kinder- und Jugendhauses wurden von den über 30 anwesenden Jugendlichen das Jugendsprecherteam von St. Birgid sowie die Jugendvertreter für die jeweiligen Kirchorte gewählt. Vor der Wahl wurde in der Kirche eine Andacht gefeiert, und auch nach der Wahl ging es im Pub noch lange weiter: mit Hotdogs, Karaoke und mehr wurde bis in die Nacht gefeiert.



Als Jugendsprecher wurde erneut Niklas Löhr gewählt – gemeinsam mit den Vertretern Pia Knechtel, Samuel Quack und Thomas Read bilden die vier



nun das Jugendsprecherteam und werden die Jugend und Messdiener auch im Pfarrgemeinderat mit einer Stimme vertreten.

Als Jugendvertreter für die einzelnen Kirchorte (und damit auch in die jeweiligen Ortsausschüsse) wurden gewählt:



Bierstadt: Leo Christmann, Till Pfannschilling und Emma Hofinger

Nordenstadt und Delkenheim: Emma Hucke sowie Marc & Hannes Hellwig

Erbenheim: Alina Lange sowie Elisabeth und Jarita Gielow

Sonnenberg: Sophie Finkel und Alexander Read

Auringen: Sophie Schulenberg-Sarrazin, Josefine Manten und Tobias Besier

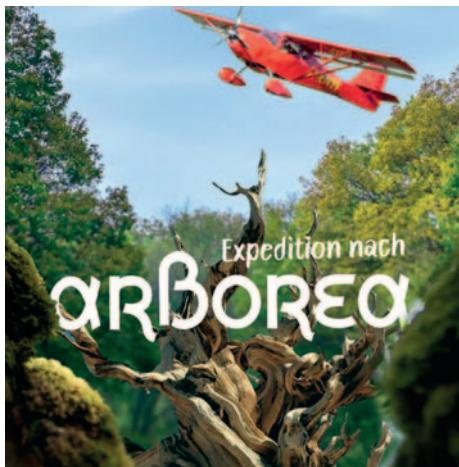
Allen Gewählten einen **HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH!** Wir sind froh und stolz auf unsere lebendige Jugendarbeit – und wünschen Euch viel Erfolg und Gottes Segen.

Pfarrer Frank Schindling



Unterwegs mit St. Birgid – die Jugendfreizeiten im Jahr 2026

Faschingsfreizeit vom 13. bis 16. Februar 2026 – komm mit nach Arborea!



Diesmal dreht sich alles um den jungen Sprachwissenschaftler Milo und das magische Waldvolk Arborea. Die Arborener brauchen Hilfe, denn Ihre magischen Kräfte schwinden und der Wald leidet. Milo sucht daher erfahrene Expeditionsteilnehmer, die mit ihm die verloren gegangene Energiequelle von Arborea wiederfinden können.

Bist du zwischen 7 und 14 Jahren? Dann komm mit auf eine Expedition nach Arboarea voller Magie, Geheimnisse und Gemeinschaft in der Jugendfreizeitstätte Hattgenstein!

Die Anmeldung liegt in allen Kirchorten aus und steht online unter kinderfreizeit-arnstein.de zur Verfügung.

Und auch die anderen Freizeiten für das Jahr 2026 sind schon terminiert und seit dem 2. Advent als Flyer und auf der Homepage verfügbar:

Auch in diesem Jahr bieten wir wieder eine **Taizéfahrt** an für Jugendliche ab 15 Jahren. Vom 6. (Ostermontag) – 12.4. 2026 geht es wieder an diesen ökumenischen Ort der Begegnung.



Im Juli dürfen sich Jugendliche ab 16 Jahren auf eine Reise nach **Polen** freuen: vom 30.6. – 14.7. geht es in den Raum Breslau. Wir wohnen in einem Selbstversorgerhaus, kochen gemeinsam, unternehmen viele Ausflüge und erleben die faszinierende Natur und das Land – es lohnt sich!

Für alle ab 13 Jahren geht es vom 25.7. bis 6.8. wieder in „unser“ Haus nach **Österreich**. Unser Haus steht auf einem



Bauernhof, wir kochen an einem Herd aus dem 17. Jahrhundert (mit Feuer), nebenan ist der Kuhstall und drumherum viel Platz für Spiel und Spaß. Freut euch auf Natur, Wanderungen und Badeseen, Workshops, Spiele und natürlich selbstgekochtes leckeres Essen.

Und in den Herbstferien vom 5. - 9. 10. geht es für unsere Minis auf eine „Olympische Herbstfreizeit“ auf den Dürerhof in Waldkappeln-Gehau.

AK Jugend – und wieder neue Ideen geboren...



Rund 20 Mitglieder des AK Jugend trafen sich am 15. November, um den ganzen Tag neue Ideen zu schmieden, auf welche neue Aktionen sich unsere Messdiener so freuen dürfen. Schon morgens ging es los – und in der Großgruppe, in Schreibgesprächen und in Kleingruppen wurde gemeinsam mit Pfarrer Frank Schindling und Pawel Meisler den ganzen Tag geplant, ausgewertet und neue Ideen gesammelt. Unsere Messdiener dürfen sich freuen!

Vielfältig und echt stimmungsvoll – der Advents-MAD in Erbenheim



Die Kirche war so voll, dass die mobilen Wände geöffnet werden mussten: Der „Mini-Action-Day“ (der Aktionstag der Messdienerinnen und Messdiener von St. Birgid) in Erbenheim am Samstag des 1. Advent war nicht nur richtig gut besucht, sondern auch richtig gelungen. „Wusstet Ihr, dass man in Venezuela in Rollschuhen zur Christmette fährt? Oder in Mexiko aus Rettich geschnitzte Krippen ‚in‘ sind?“ – als Pfarrer Frank Schindling und Thomas Read aus dem Jugendsprecherteam diese Fragen zu Beginn des Gottesdienstes stellten und darauf verwiesen, dass diese nur ein kleiner Einblick dessen waren, womit sich die Messdiener den ganzen Tag über schon beschäftigt hatten, war klar: Es würde überraschend und spannend werden. Und so ging es auch im Gottesdienst weiter, als in der Predigt ein Weg durch den Advent aufgezeigt und beschritten wurde, der so allerlei Bedenkwertes, Überraschendes und auch manch Überflüssiges bereithielt, und letztlich um die Frage kreiste: Wie gestaltest du dir deinen Weg durch den Advent...? Dazu rockte die Jugendband BON in gewohnter Manier, aber auch leise und besinnliche Lieder hatten ihren Platz. Und am Ende eines abwechslungsreichen Tages waren alle froh und dankbar – besonders natürlich die vielen Messdiener, die sich schon auf den nächsten Mini-Action-Day im Februar freuen können.



13



Text und Fotos: Niklas Löhr

Leckere Kartoffelsuppe für Delkenheim



Am 6. Dezember fand der Delkenheimer Weihnachtsmarkt statt.

Auch die Minis aus Delkenheim und Nordenstadt waren auf dem Rathausplatz mit einem eigenen Stand vertreten. Dort erwarteten die Besucher eine leckere, selbstgemachte Kartoffelsuppe sowie warmer Kinderpunsch.

Bereits am Vortag hatten die Minis in guter Stimmung zehn Liter Kartoffelsuppe



vorbereitet. Mit großer Vorfreude wurde dann am Samstagnachmittag die Eröffnung des Weihnachtsmarktes erwartet.

Nach sechs schönen Stunden hieß es gegen 21 Uhr dann „Abbauen“. Müde, aber glücklich blickten alle auf einen gelungenen Tag zurück und haben sich fest vorgenommen: im nächsten Jahr sind wir auf jeden Fall wieder dabei!

Text und Fotos: Armin Hellinger

Können wir auf Deine Hand zählen?



Hunderte von Händen braucht man in einer Pfarrei, damit Gemeinschaft gelebt, Gemeindeleben gedacht und gemacht werden kann und Veranstaltungen vorbereitet werden können.

Deine zwei Hände können wir dabei gut gebrauchen! Sie können in einem FSJ-Jahr überall mit anpacken: Plakate bekleben, Flyer gestalten, Ausflüge vorbereiten und begleiten, Fleischwurst schneiden, Stratego-Sessions vorbereiten und vieles mehr.

Hast Du Lust ab September das Team als FSJ'ler/in für ein Jahr zu ergänzen? Dann melde Dich gerne bei Pawel Meisler, p.meisler@st-birgid.de.

...SPIRITUELLES...

Ökumenischer Gottesdienst mit Agape-Feier in Naurod

Der nächste ökumenische Gottesdienst in Naurod mit anschließendem Agape-Mahl im Gemeindehaus findet am Sonntag, 25. Januar 2026, um 17 Uhr in der Nauroder Kirche statt. Christinnen und Christen aller Konfessionen, die in Naurod leben, sind dazu herzlich eingeladen.

Der Gottesdienst wird wie immer aus zwei Teilen bestehen, er beginnt um 17 Uhr mit dem Wortteil in der Nauroder Kirche und wird im Anschluss im Gemeindehaus mit einer Agape-Feier mit Fladenbrot, Käse, Trauben und Wein fortgesetzt und abgeschlossen. Es gibt dort Gelegenheit zu Austausch und Gespräch.

...MUSIK & CHÖRE...

Friedenskonzert in Igstadt mit großer Resonanz



Aus Anlass des Volkstrauertages hatte die Evangelische Kirchengemeinde Igstadt am 16. November zum „1. Igstadter Konzert mit Liedern zum Frieden“ eingeladen und die hohe Zahl der Besucher zeigte, dass das neue Format, in dem der veränderten Bedeutung des Volkstrauertages begegnet werden soll, auch angenommen wird: „Der Volkstrauertag ein wichtiger Tag der Erinnerung und des Gedenkens. Er ist ein Tag der Mahnung und des Auftrags, sich jederzeit für eine friedliche Gesellschaft mit demokratischen Strukturen einzusetzen. Ohne Hass und Ausgrenzung.“ Neben vielen ganz unterschiedlichen Liedvorträgen, gab es

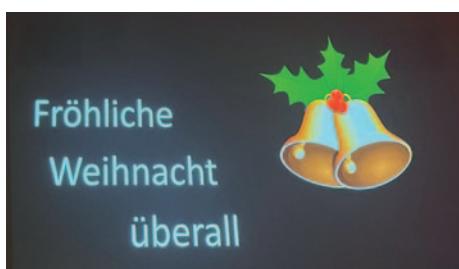
auch weiterführende Erläuterungen und Textbeiträge. Für St. Birgid sprach Abbé Thierry Rugira über das Lied „The Prayer“, den Wunsch nach Frieden und der Gnade Gottes.

Foto: Sonja Pfannschilling

Vorweihnachtliche Songs & Evergreens



Kleine Lichter und Kerzen begrüßten die vielen Besucherinnen und Besucher des weihnachtlichen Songs & Evergreens am 3. Dezember in der St. Birgid-Kirche, dessen Altarraum in weihnachtliches Rot getaucht war. Regionalkantor Roman Bär und das Songs & Evergreens-Team hatten wieder jede Menge weihnachtliche Lieder, Popsongs und Evergreens für diesen Abend vorbereitet und die Gäste ließen sich nicht lange bitten und stimmten bei den 16 Liedern kräftig mit ein: bei Mary's Boychild, bei White Christmas, bei Kling Glöckchen und natürlich auch bei Feliz Navidad. Neben den gewohnten unterhaltsamen Informationen zu den einzelnen Liedern, gab es diesmal auch einige Geschichten zu hören.



.CARITAS & EINE WELT.

16

Der Eine-Welt-Kreis sagt DANKE!

Im August konnten wir jeweils 2000 Euro an unsere Projekte in Burkina Faso und Mexiko überweisen. Sie können sicher sein, dass das Geld gut und sinnvoll verwendet wird.

Die Dankesbriefe liegen vor:

Die gemeinsame Anstrengung aller Spender für das Burkina Faso Projekt hat bewirkt, dass sich die Menschen in der Diözese Dori ausgewogen ernähren können und dauerhaft Zugang zu sauberem Wasser haben.

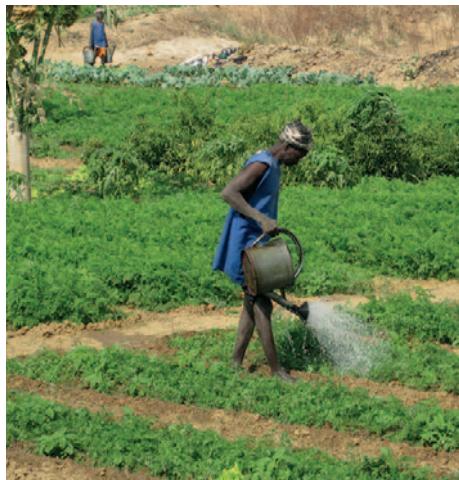


Foto: Misereor

Einen ausführlichen Projektbericht von Misereor finden Sie auf der Homepage von St. Birgid, Rubrik Erwachsene, Eine Welt.

Die Schwestern in Mexiko vergeben das Geld als Stipendien: Eine junge Frau vom Land kann mit dem Geld ihr letztes Jahr im College beenden, und ein Mädchen aus armen Verhältnissen darf und kann nun auf der High School bleiben.



Das sind doch alles gute Nachrichten! Im Namen des Eine-Welt-Kreises danke ich Ihnen ganz herzlich für Ihre große Unterstützung! *Marianne Blumbach*

Gelungener Adventsverkauf



Sehr glücklich war die Gruppe vom Eine-Welt-Kreis mit ihrem Adventsverkauf am Tag des Adventssingens in Auringen. Das Foyer der Kirche war schön adventlich ge-



schmückt und lud viele Leute ein, sich umzuschauen, einen Punsch zu trinken, nette Gespräche zu führen und im Eine-Welt-Laden einzukaufen. Die Tische waren am Abend merklich leerer. Die Mühe hat sich gelohnt.

Fotos und Text: Marianne Blumbach

... SENIOREN ...

Weihnachtsmarkt und Jugendstil

Einen erlebnisreichen Nachmittag verbrachten die Senioren von St. Birgid bei ihrem Ausflug nach Darmstadt in der Adventszeit. Und obwohl der Reisebus erst mit Verspätung am Treffpunkt ankam, konnte glücklicherweise das ganze geplante Programm in der Jugendstilstadt absolviert werden. Als erstes wurde das UNESCO Weltkulturerbe Mathildenhöhe angefahren. Bei einer Führung erhielt die Gruppe interessante Einblick in die Künstlerkolonie und besuchte natürlich auch den Hochzeitsturm mit seiner fünfzinnigen Krone.

Spontan fuhr anschließend einer der beiden Guides im Bus mit von der Mathildenhöhe in die Innenstadt und konnte dabei noch einige interessante Informationen über seine Stadt weitergeben. Dazu gehörte auch der Tipp, wo denn der beste Glühwein auf dem Weihnachtsmarkt zu finden wäre...

Gerne folgte man den Tipp hin zu einem kleinen Winzerausschank und kostet das

Heißgetränk. Die Hungrigen probierten das auf dem Weihnachtsmarkt angebotene Raclettebrot oder stärkten sich mit einer klassischen Bratwurst. Nach einer halb Stunden Weihnachtsmarktatmosphäre ging es voller neuer Eindrücke wieder zurück.



JuHu's im Januar 2026

Langsam lassen es die JuHu's im ersten Monat des Jahres angehen und treffen sich zu Kaffee und Kuchen am Mittwoch, 28. Januar, um 15 Uhr in St. Birgid. Anmeldungen bis zum 26. Januar an das Zentrale Pfarrbüro.

Ökumenische Tagestouren zusammen mit der Paulusgemeinde

„Hier stehe ich und kann nicht anders“ – was hat uns Luther heute noch zu sagen? Ökumenische Tagestour nach Worms auf den Spuren des evangelischen Reformators verbunden mit der Frage: Was fangen wir mit Luther an?

Do 21. Mai 2026, mit Pfarrer Holger Fritz (Ev. Paulusgemeinde) und Gemeindereferent Johannes Mockenhaupt (St. Birgid)

Foto: Pawel Meisler



Besichtigung des Wormser Doms, Führung auf den Spuren Luthers, geistliches Begleitprogramm.

Treffpunkt: 8.30 Uhr Maria Aufnahme, Sigismundstraße 5

Teilnehmerbeitrag: 35 Euro

Anmeldung über das Pluspunktbüro Tel: 06 11 / 7242520 oder info@pluspunkt-erbenheim.de

„Aus zwei mach eins!“ – Evangelisch und katholisch zusammen geht doch, oder?!

Ökumenische Tagestour nach Wetzlar und Braunfels verbunden mit den Fragen: Wie weit können sich beide Konfessionen an-nähern? Was verbindet, was trennt?

Donnerstag, 16. April 2026, mit Pfarrer Holger Fritz (ev. Paulusgemeinde) und Gemeindereferent Johannes Mockenhaupt (St. Birgid).

Besichtigung der Simultankirche Wetzla-rer Dom, Besichtigung des Solmser Gra-fenschlosses Braunfels, geistliches Begleitprogramm.

Treffpunkt: 8.30 Uhr Pauluskirche Erbenheim, Ringstraße 9

Teilnehmerbeitrag: 35 Euro

Anmeldung über das Pluspunktbüro Tel: 06 11 / 7242520 oder info@pluspunkt-erbenheim.de

... G R E M I E N ...

Nicht sprachlos bleiben: Argumentationstraining gegen Parolen, Palaver und Populismus



Am Samstag, 28. Februar 2026, bietet die AG-Politisch des Pfarrgemeinderates von St. Birgid in Wiesbaden (Birgidstraße 2a) ein Argumentationstraining nach Professor Hufer an. Menschenrechte und Demokratie sind die Basis der Trainings. Das Argumentationstraining richtet sich damit gegen Populismus, Fundamentalismus, Rassismus und jegliche Formen sozialer Diskriminierung. Das Workshop dauert von 10 Uhr bis ca. 16 Uhr (mit Mittagspause).

Wer Lust hat, sich rhetorisch zu wappnen, meldet sich gerne bis Sonntag, 15. Februar verbindlich an. Anmeldemöglichkeiten werden zeitnah auf der Homepage www.st-birgid.de veröffentlicht. Der Teilnehmerbeitrag richtet sich nach der Zahl der Teilnehmer und beträgt maximal 30 Euro. Anmeldungen sind möglich über

<https://eveeno.com/105216832>
oder diesen QR-Code



Die nächste Veranstaltung der AG-Politisch findet am Dienstag, 24.3., abends in Bierstadt statt. Zu Gast wird dann ein Referent des Hessischen Landesamtes für Verfassungsschutz sein, der einen Vortrag zum Thema „Rechtsextremismus erkennen“ halten wird. Save the date!

Wer Interesse an einer Mitarbeit in der AG-Politisch hat, kann über **astrid@scheit.name** Kontakt aufnehmen. Der nächste Online-Treff ist am Dienstag, 27. Januar, um 19.30 Uhr.

Folgende Gremien treffen sich:

St. Birgid-Treff

Am Dienstag, 20.1. bietet der St. Birgid-Treff wieder Gelegenheit sich aktiv in das Gemeindeleben in Bierstadt mit Ideen und Tatkräft einzubringen. Der St. Birgid-Treff kommt um 19.30 Uhr im Pub des Jugendhauses St. Patrick zusammen.

Pfarrgemeinderat

Der Pfarrgemeinderat von St. Birgid tagt am Montag, 26. Januar um 19.30 Uhr im großen Saal von Christ König in Nordenstadt. Interessierte sind herzlich eingeladen teilzunehmen.

AG Ökumene Bierstadt

Am Donnerstag, 5. März, trifft sich die AG Ökumene Bierstadt das nächste Mal. Wer Interesse hat mitzumachen meldet sich bei **astrid@scheit.name**

...GUT ZU WISSEN...

Öffnungszeiten der Gemeindebüros Anfang Januar - Bitte beachten!

In der Woche vom 5. bis zum 9. Januar bleiben die Gemeindebüros an den Kirchorten geschlossen.

Das Zentrale Pfarrbüro in Nordenstadt hat zu den üblichen Zeiten geöffnet, bleibt aber am 6. Januar ebenfalls geschlossen.

Sa 14.3. Flohmarkt BIE – Save the date!



Nach dem Erfolg im letzten August, wird es am Samstag, 14. März, wieder einen Flohmarkt in St. Birgid geben. Jeder, der möchte, kann sich einen Tisch im großen Saal reservieren und zwischen 10 und 14 Uhr Schätze aus Keller und Garage anbieten. Weitere Infos folgen im nächsten Miteinander und über die Homepage.

Fr 16.1. Spielenachmittag 15 Uhr DEL



Am Freitag, 16. Januar, wird in Delkenheim ab 15 Uhr in den Gruppenraum von St. Stephan zum Spielenachmittag eingeladen.

Di 27.1. Trauercafé 16 Uhr SON



Das nächste Trauercafé in Sonnenberg findet am Dienstag, 27. Januar, statt. In Zusammenarbeit der Seniorenresidenz Vitanas und der Gemeinde St Birgid wird in den Räumen von Vitanas (Danziger Straße 70) an jedem letzten Dienstag eines Monats um 16 Uhr ein einstündiger Austausch angeboten. Die Buslinie 16 hält direkt vor dem Gebäude (Haltestelle „Bergstraße“).

Do 8.1. Frauentreff DEL

Der Frauentreff kommt am Donnerstag, 8. Januar, um 17.30 Uhr im Gruppenraum zusammen.

Impuls am Freitag



Unter der Überschrift Impuls oder am Puls des Lebens treffen sich Menschen allen Alters aus verschiedenen Wiesbadener Gemeinden, aber auch andere interessierte Menschen jeweils einmal im Monat an einem Freitag in St. Birgid.

Der Impuls folgt der Idee einer klassischen Andacht mit Musik, Text und Gebet, aber umfasst immer auch den persönlichen Austausch. Zum Imbiss trägt jeder bei, was er mag. Ansprechpartner ist **Heribert Kleber 06 11/9 50 57 59, fam.kleber@t-online.de.**

Im Jahr 2026 trifft sich die Impulsgruppe an folgenden Freitagen: 16.01., 20.02., 20.03., 24.04., 29.05., 26.06., 11.09., 9.10., 6.11. und 18.12.

Menschen miteinander verbinden



In einem feierlichen Gottesdienst im Limburger Dom, hat Generalvikar Wolfgang Pax am 28. November rund 70 Absolventinnen und Absolventen von zwei verschiedenen Fortbildungskursen aus dem Bereich Kita ihre Urkunden überreicht und ausgesandt.

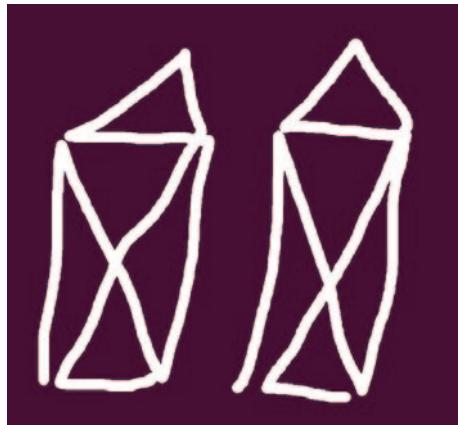
Aus der zur Pfarrei gehörenden Kita Maria Aufnahme in Erbenheim hatte Janine Becker am Kurs Führen und Leiten, sowie Natascha Honsack und Lars Heller an der Qualifizierung zur Religionspädagogischen Fachkraft teilgenommen.

Während der Aussendungsfeier nahm Generalvikar Wolfgang Pax in seiner Predigt Bezug auf eine Textstelle aus dem Brief des Apostels Paulus: „Wo Gottes Geist auf Menschen ruht, da sind Gaben da“. Die Gaben seien dazu da, um Menschen miteinander zu verbinden, unterstrich er, und forderte die Absolventinnen und Absolventen auf Mut zu haben, diese Gaben einzusetzen.

Auf dem Foto freuen sich nach der Aussendung: Janine Becker, Kita-Koordinatorin Kathrin Dambacher, Lars Heller, Natascha Honsack (von links)

Foto: Johannes Mockenhaupt

Wohnungen gesucht!



Abbé Thierry Rugira aus dem Pastoralteam von St. Birgid sucht eine möblierte Zweizimmerwohnung zu mieten. Über eine Wohnung, die im Radius von maximal 30 Minuten Entfernung von unserem Zentralen Pfarrbüro in Nordenstadt liegt, würde er sich freuen.

Wer eine Info dazu hat, kann Thierry Rugira persönlich kontaktieren oder sich im Zentralen Pfarrbüro melden. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

Für eine **alleinerziehende junge Frau aus Somalia**, die derzeit mit ihren Kindern (7, 6 und 4 Jahre) ein kleines Zimmer ohne Küche in einer Gemeinschaftsunterkunft bewohnt, wird eine Wohnung in der Größe zwischen 60 und 75 Quadratmeter gesucht. Die Mutter, die sich gut auf Deutsch verständigen kann, wird vom Jobcenter betreut, das auch die Kosten im Rahmen übernimmt. Die Kaltmiete darf dabei ca. 10 Euro/Quadratmeter + Nebenkosten betragen. Rückmeldung bitte an das Zentrale Pfarrbüro.

21

Reiche Ernte



Über eine reiche Ernte konnten sich die Kinder freuen, die am 9.11. hinter dem Gemeindesaal in Nordenstadt zu den Kiwiplanzen kamen. Im Gegensatz zum letzten Jahr, als man mit 24 Stück noch die exakte Anzahl der Früchte ermitteln konnte, war es dieses Mal eine riesige Menge kleiner, sehr harter Kiwis. Deren geringe Größe wird aber bestimmt durch ein besonders gutes Aroma wettgemacht – wurden sie doch das ganze Jahr über vom Nordenstadter Greenteam sorgsam gepflegt.

Text und Fotos: Martina Lotz

...REGION UND BISTUM...

22

„Da wächst schon Einiges“

Viel Dynamik war im November beim Regionentag der Katholischen Region Wiesbaden | Rheingau | Taunus mit Bischof Dr. Georg Bätzing zu spüren. Unter dem Leitsatz „Hoffnung schöpfen – Hoffnung teilen“ war nach Idstein eingeladen worden und schnell zeigte sich, dass das Interesse, dem Bischof zu begegnen und mehr über die 2024 gegründete Region zu erfahren, groß war. Nachdem zusammen mit den Bewohnern des Rudolph-Ehlers-Hauses im Kalmenhof ein Pflaumenbaum gepflanzt worden war, ging es auf dem Markt wo die Gelegenheit genutzt werden konnte, mit dem Bischof ins Gespräch zu kommen. Kärtchen auf den Stehtischen regten zum Nachdenken an: „Woraus schöpfst du Hoffnung?“ oder „Welche Hoffnung verbindest du mit der neuen Katholischen Region?“. Viele schrieben ihre Antworten auf und hängten sie an eine Leine – ein sichtbares Zeichen des Austauschs.

An der nächsten Station, im Hof des Gemeindezentrums St. Martin, stand KARL, das Kaffeemobil von St. Birgid bereit und das Team um Pfarrer Frank Schindling schenkte warme Getränke aus. Zu Beginn



der folgenden Gesprächsrunde gab es eine Umfrage zum Thema „Was verbinden Sie mit der Region?“ Dabei kristallisierten sich drei Antworten heraus: „Heimat“, „Aufbruch“ und „Netzwerken“.

„Netzwerk ist die Idee der Zukunft. Das ist die Idee der Region“, griff Bätzing einen der Begriffe auf. Kirche befindet sich in einem Spannungsbogen zwischen „nicht mehr und noch nicht“. Die Vergangenheit komme nicht mehr wieder, gewohnte Weisen änderten sich. Es gehe heute darum, sich künftig mit denen zu vernetzen, mit denen man die Werte teile. Im anschließenden Podiumsgespräch mit dem Bischof, sowie Dr. Astrid Scheit vom RSR-Vorstand, Landrat Sandro Zehner (Rheingau-Taunus-Kreis) und Christina Kunkel von der Regionalleitung wurde unter anderem diskutiert, wie Politik und Kirche gemeinsam die Demokratie stärken können aber es ging auch um die Bedeutung des Ehrenamtes sowie der Schulen und Kitas.

Mit der Feier eines sehr lebendigen Gottesdienstes in dem die Jugendband BON aus St. Birgid mitreißende neue geistliche Lieder in der vollbesetzten Kirche St. Martin spielte, schloss der Regionentag. Regionalleiterin Christina Kunkel freute



IMPRESSUM MITEINANDER

Katholische Pfarrei St. Birgid Wiesbaden

Herausgeber PGR St. Birgid Wiesbaden

Verantwortlich Pfarrer Frank Schindling

Redaktion Barbara Yurtöven (by)

Beitragswünsche an b.yurtoeven@st-birgid.de

Gestaltung Handmade individuell, Lioba Czichos

Redaktionsschluss 15.1.2026

Nächste Ausgabe 1.2.2026

Auflage 1000

sich über die vielen Menschen, die am Regionentag teilgenommen haben, und die positive Diskussion am Nachmittag. „Es ist deutlich geworden, dass da schon Einiges wächst“, stellte sie fest. „Und auch der Rückhalt vom Bischof habe die Region bestärkt“.

Text und Fotos: Anne Goerlich-Baumann/Bistum Limburg

M I T E I N A N D E R Erscheinungsdaten für 2026

Ausgabe	Red.schluss	Erscheinungstag
02	15.1.	1.2.
03	12.2.	1.3.
04	19.3.	5.4.
05	16.4.	3.5.
06/07	21.5.	7.6.
08	23.7.	9.8.
09	20.8.	6.9.
10	17.9.	4.10
11	15.10.	1.11.
12	19.11.	29.11.
01-2027	14.12.	24.12.

Karl als Kältekiller in ERB



Mit seinem engagierten Team und heißen Getränken wurde Karl zum Kältekiller auf dem Weihnachtsmarkt in Erbenheim.

Foto: Dieter Zöll

Pädagogische Fachkraft

Vollzeit (m/w/d) unbefristet



Die Pfarrei St. Birgid in Wiesbaden ist Träger von 2 Kindertageseinrichtungen. In unserer Kita „Maria Aufnahme“ in Erbenheim werden aktuell 80 Kinder in 3 Elementar- und 2 Krippengruppen betreut.

Wir bieten

- Freundliche, partnerschaftliche und wertschätzende Arbeitsatmosphäre mit Eigenverantwortung
- Arbeiten nach Qualitätsstandards
- Individuelle Fort- und Weiterbildung sowie regelmäßige Supervision
- Vergütung nach TVöD SUE sowie Zusatzversorgungskasse
- Erholungsurlaub über das gesetzliche Maß an Bundesurlaubsgesetzes
- Zusätzlich fünf Tage zur persönlichen Reflektion und Weiterentwicklung (Exerzitien)
- Gesundheitsangebote und Möglichkeit zum Leasing eines JobRads

Aufgaben

- Sie agieren gut im Team und arbeiten gerne konzeptionell
- Sie verstehen sich als Wegbegleiter/in für die zu betreuenden Kinder und deren Familien
- Sie arbeiten nach unserem Qualitätsmanagement und entwickeln das Konzept, das katholische Profil zukunftsorientiert gemeinsam im Team weiter

Ihr Profil

- Sie sind staatlich anerkannte päd. Fachkraft (Ausbildung, Studium der Sozialen Arbeit, Sozialpädagogik, o.Ä.)
- Sie arbeiten innovativ, bereichern das Team mit Ihrer Denk- und Arbeitsweise und setzen Ihre kreativen Ideen um
- Sie sind zuverlässig, emphatisch sowie kommunikativ und gleichzeitig zielstrebig und durchsetzungsfähig
- Belastbarkeit, Flexibilität und Verantwortungsbewusstsein zeichnen Sie aus
- In der Regel gehören Sie der katholischen Kirche an und identifizieren sich mit deren Grundsätzen und Zielen

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann schicken Sie uns Ihre Bewerbung per Mail als pdf-Datei an

bewerbungen@kita.st-birgid.de

Haben Sie Fragen: Kathrin Dambacher, Kita Trägerbeauftragte, Telefon: 0170-8598355

Bei gleicher Eignung werden schwerbehinderte Menschen bevorzugt berücksichtigt.

GOTTESDIENSTORDNUNG

Mittwoch	24.12.	Freitag	26.12.
HEILIGER ABEND			
Kollekte für Advent			
15.00 BIE	Kinderkrippenfeier	9.30 AUR	Heilige Messe
15.00 SON	Kinderkrippenfeier	11.00 BIE	Heilige Messe
16.00 DEL	Musikalisch, besinnliches Vorprogramm	11.00 DEL	Heilige Messe, musika- lisch begleitet v. Chor
16.30 DEL	Christmette	11.00 SON	Eintracht Harmonie
16.30 NOR	Kinderkrippenfeier		Heilige Messe
16.30 ERB	FamilienChristmette		
16.30 AUR	Kinderkrippenfeier	Samstag	27.12.
16.30 SON	Musikalisch, besinnliches Vorprogramm	18.00 DEL	Heilige Messe
17.00 SON	Christmette mit der Schola	18.00 ERB	Heilige Messe
17.30 BIE	Musikalisch, besinnliches Vorprogramm	Sonntag	28.12.
18.00 BIE	Christmette	9.30 NOR	Heilige Messe mit begleitender Kinder- gottesdienst
20.30 AUR	Musikalisch, besinnliches Vorprogramm	9.30 AUR	Heilige Messe
21.00 AUR	Christmette	11.00 BIE	Heilige Messe
21.30 NOR	Musikalisch, besinnliches Vorprogramm	11.00 BIE	FamilienZeit mit Sternsinger und Kindersegen
22.00 NOR	Christmette mit Band	11.00 SON	Heilige Messe
		11.00 ERB	Laudes
Donnerstag	25.12.	Mittwoch	31.12. Silvester
Kollekte für Advent		17.00 BIE	Heilige Messe zum Jahresschluss, gestaltet vom AK Jugend
9.30 NOR	Heilige Messe	17.00 SON	Ök. Jahresschlussan- dacht in der ev. Kirche
11.00 BIE	Heilige Messe	17.00 NOR	Heilige Messe zum Jahresschluss
11.00 ERB	Heilige Messe	17.00 ERB	Jahresschlussandacht
		18.00 DEL	Ök. Wortgottesfeier zum Jahresschluss in der ev. Kirche

ST. BIRGID WIESBADEN

26

Donnerstag	1.1.	Neujahr	Sonntag	11.1.
11.00	BIE	Heilige Messe	Kollekte für die Sternsingeraktion	
11.00	BDEL	Heilige Messe	9.30	AUR Heilige Messe
17.00	AUR	Heilige Messe, anschl. Neujahrsempfang		mit Sternsingern
			9.30	NOR Heilige Messe mit Sternsingern mit
				begl. Kindergottesdienst
Samstag	3.1.		11.00	SON Heilige Messe mit Sternsingern
18.00	ERB	Heilige Messe	11.00	NOR Heilige Messe der Ungarischen Gemeinde
18.00	DEL	Heilige Messe	11.00	ERB Laudes
			11.00	BIE Heilige Messe mit Sternsingern
Sonntag	4.1.			
9.30	AUR	Heilige Messe	Dienstag	13.1.
9.30	NOR	Heilige Messe mit begleitendem Kinder- gottesdienst	18.00	NOR Rosenkranz
11.00	ERB	Laudes	18.30	NOR Heilige Messe
11.00	BIE	Heilige Messe	18.30	SON Heilige Messe
11.00	SON	Heilige Messe		
Dienstag	6.1.		Mittwoch	14.1.
18.30	NOR	Heilige Messe	9.00	ERB Heilige Messe
18.30	BIE	Heilige Messe	18.30	BIE Heilige Messe
Mittwoch	7.1.		Freitag	16.1.
18.30	BIE	Heilige Messe	8.30	DEL Rosenkranz
			9.00	DEL Freitags um 9!
Samstag	10.1.			
18.00	ERB	Heilige Messe mit Sternsingern	Samstag	17.1.
18.00	DEL	Heilige Messe mit Sternsingern	18.00	ERB Heilige Messe
			18.00	DEL Heilige Messe

GOTTESDIENSTORDNUNG

Sonntag	18.1.	Sonntag	25.1.
9.30 AUR	Heilige Messe mit begleitendem Kinder-gottesdienst	9.30 NOR	Heilige Messe mit begleitendem Kinder- gottesdienst
9.30 NOR	Heilige Messe mit begleitendem Kinder-gottesdienst	9.30 AUR	Heilige Messe
11.00 ERB	Laudes	11.00 ERB	Laudes
11.00 BIE	Heilige Messe	11.00 BIE	Heilige Messe
11.00 SON	Heilige Messe	11.00 SON	Heilige Messe
Dienstag	20.1.	Dienstag	27.1.
18.00 NOR	Rosenkranz	18.00 NOR	Rosenkranz
18.30 NOR	Heilige Messe	18.30 NOR	Heilige Messe
18.30 SON	Heilige Messe	18.30 SON	Heilige Messe
Mittwoch	21.1.	Mittwoch	28.1.
9.00 ERB	Heilige Messe	9.00 ERB	Heilige Messe
18.30 BIE	Heilige Messe	18.30 BIE	Heilige Messe
Freitag	23.1.	Freitag	30.1.
8.30 DEL	Rosenkranz	08.30 DEL	Rosenkranz
9.00 DEL	Freitags um 9!	09.00 DEL	Freitags um 9!
Samstag	24.1.	Samstag	31.1.
14.30 SON	Taufmöglichkeit	18.00 ERB	Heilige Messe
16.00 AUR	Taufmöglichkeit	18.00 DEL	Heilige Messe
18.00 ERB	Heilige Messe		
18.00 DEL	Heilige Messe		
			Sonntag 1.2.
			11.00 BIE
			Heilige Messe
			zum Patrozinium
			mit Chor und BON

ZENTRALES PFARRBÜRO Mo - Do 9 - 12 / 14 - 17 / Fr 8 - 12 Uhr

Borkestr. 4 / 65205 Wiesbaden-Nordenstadt / **Telefon** 06122-588 67 0

Fax 06122-588 67 28 / **E-Mail** info@st-birgid.de / **Home** www.st-birgid.de

Bank St. Birgid Wiesbaden IBAN DE 25 5109 0000 0020 1902 13

Verwaltungsleitung: **Sonja Pfannschilling** s.pfannschilling@st-birgid.de

Hausmeister: **Johannes Püschel** ☎ 06122-588 670 j.pueschel@st-birgid.de



Gemeindebüros

Christ König	☎ 06122-588 67 0 / Borkestr. 4 / 65205 Wi / NOR / wie Zentrales Pfarrbüro
St. Birgid	☎ 06122-588 67 40 / Birgidstr. 2a / 65191 Wi / BIE / Mi 9 - 12
St. Elisabeth	☎ 06122-588 67 60 / Auf den Erlen 15 / 65207 Wi / AUR / Fr 9 - 12
Herz Jesu	☎ 06122-588 67 30 / König-Adolf-Str. 12 / 65191 Wi / SON / z. Zt. geschlossen
Maria Aufnahme	☎ 06122-588 67 50 / Sigismundstr. 5 / 65205 Wi / ERB / Mi 9 - 12

Pastoralteam (Kontakt nach Vereinbarung)

Pfarrer Frank Schindling	f.schindling@st-birgid.de
Pater Arputharaj Xavier	a.xavier@st-birgid.de
Pater John Lazar	j.lazar@st-birgid.de
Abbé Thierry Rugira	t.rugira@st-birgid.de
Bettina Fritz	b.fritz@st-birgid.de
Stephan Lechtenböhmer	s.lechtenboehmer@st-birgid.de
Pawel Meisler	p.meisler@st-birgid.de
Johannes Mockenhaupt	j.mockenhaupt@st-birgid.de

Musik in St. Birgid:

Roman Bär (Regionalkantor) ☎ 06122-588 67 41 r.baer@st-birgid.de

Kita ERB Maria Aufnahme ☎ 0611-71 33 13 / Sigismundstraße 5a / 65205 Wiesbaden

Kita SON Herz Jesu ☎ 0611-54 13 99 / König-Adolf-Straße 13 / 65191 Wiesbaden

Pfarrgemeinderat

Vorstand: Alexandra Chytry, Lioba Czichos, Thomas Gieser, Anne-Cathrin Hein, Thomas Hucke, Silvio Lange und Pfarrer Frank Schindling

Kontakt: pgr@st-birgid.de

Unsere wöchentlichen Gottesdienste

Ort	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
BIE			18.30				11.00
NOR		18.30					9.30
AUR							9.30
DEL					9.00	18.00	
ERB			9.00			18.00	
SON		18.30					11.00

